



Name: _____ Datum: _____

1) Benenne die Eiszeiten, durch die die Landschaft in der Dümmerniederung entstanden ist.

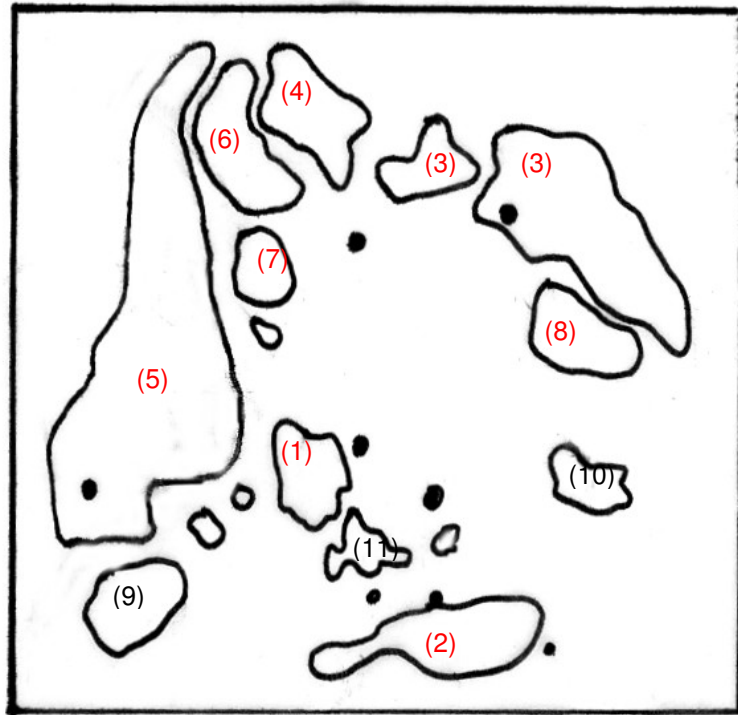
Saaleeiszeit und Weichseleiszeit

2) Finde den Begriff, der nicht in die Begriffskette gehört.

Dammer Berge – Stemweder Berg – Moorochse – Geestmoor – Kellenberg – Hoher Sühn

3) In der Abbildung sind die Umriss des Dümmers und von verschiedenen Erhebungen und Mooren in seinem Umland zu sehen. Kennzeichne zunächst den Dümmer mit (1). Trage für die Erhebungen und Moore die passenden Zahlen von (2) bis (8) ein:

- (1) Dümmer
- (2) Stemweder Berg
- (3) Kellenberg
- (4) Hoher Sühn
- (5) Dammer Berge
- (6) Heeder Moor
- (7) Diepholzer Moor
- (8) Rehdener Geestmoor
- (9) Campe Moor
- (10) Oppenweher Moor
- (11) Marler Höhe



4) Erkunde, vor wie viel Jahren der „Stemweder Berg“ entstanden ist und benenne das Erdzeitalter:

Am Ende der Kreidezeit vor ca. 70 Mio. Jahren durch Hebungen und Faltungen der Erdkruste.

5) Das Wort „Dümmer“ ist aus zwei Silben zusammengesetzt für die es verschiedene Deutungen gibt. Erläutere eine ihrer Bedeutungen:

„Düm“ : moorig, sumpfig

„Mer“: See

6) Nenne vier Flüsse, die in den oder aus dem Dümmer fließen.

- | | |
|-------------|-----------------|
| 1. Hunte | 2. Omptedakanal |
| 3. Grawiede | 4. Lohne |

7) Im II. Weltkrieg wurde mit dem Bau eines Deiches rund um den Dümmer begonnen. Nenne das Jahr der Fertigstellung:

1953

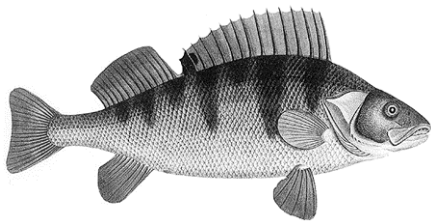
8) Kreuze einige wichtige Gründe für den Deichbau an.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Sammeln von Regenwasser | <input checked="" type="checkbox"/> Schutz vor Überschwemmungen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Verbesserung der landwirtschaftlichen Flächen | <input type="checkbox"/> Zucht von Fischen |

9) Welche der nachfolgenden Aussagen ist richtig?

- Der Dümmer gehört zu den zehn tiefsten Seen Deutschlands
- Der Dümmer ist ein Flachsee mit einer maximalen Tiefe von 1,5 Metern
- Der Dümmer hat eine Fläche von etwa 32,5 km²
- Der Dümmer hat eine Fläche von etwa 13,5 km²
- Nur südlich des Sees gibt es vereinzelte Hochmoore
- Um den See herum befinden sich Nieder- und Hochmoore
- Der Dümmer ist Brut- und Rastplatz für Tausende Vögel

10) Bestimme die folgenden Fischarten:



1. Barsch



2. Hecht



3. Aal



4. Rotfeder

11) Bestimme die folgenden Vogelarten:



1. Großer Brachvogel



2. Haubentaucher

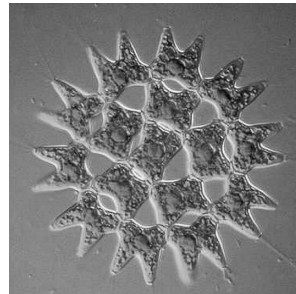


3. Kranich

12) Bestimme die Kleinlebewesen unter dem Mikroskop (kreuze an).



- Blaualge
- Larve
- Wasserfloh
- Jungfisch



- Schilfsamen
- Bakterien
- Torfmoos
- Zackenrädchen

13) Nenne den Namen dieses im Röhricht lebenden Vogels.
Kennst du auch seinen Spitznamen?

Name: Rohrdommel

Spitzname : Moorochse



14) Im Bruchwald findest du oft dieses Blatt. Nenne die Baumart, zu der dieses Blatt gehört.



Erle



15) Aus welcher Zeit stammen die archäologischen Fundplätze „Hüde I“ und „Hunte I“ ?

Hüde I: 4.200 – 3.300 v. Chr.

Hunte I: 3.200 – 2.000 v. Chr.

16) Lies die Texttafeln zu den Fundplätzen Hüde I und Hunte I sorgfältig durch. Nenne Anzeichen, an denen Archäologen erkennen, dass Menschen sesshaft wurden.

Beginn von Hausbau, Änderung der Wirtschaftsweise, heimische Materialien werden für die Herstellung von Geräten verwendet

17) Nenne zu jeder der nachfolgenden Tätigkeiten die passenden Gerätschaften:

Jagen: Pfeilspitzen, Harpunen, Reusen, Netze

Holzbearbeitung: Beile, Schaber,

Hauswirtschaft: Mahlstein, Pfriemel, Backteller, Webgewichte, Schöpfkellen

18) Schreibe vier weitere Gegenstände aus der Steinzeit auf.

1. Messer, Amphore

2. Bohrer, Werkbogen

3. Geweihgeräte zum Pflügen

4. Amulette, Tierzähne

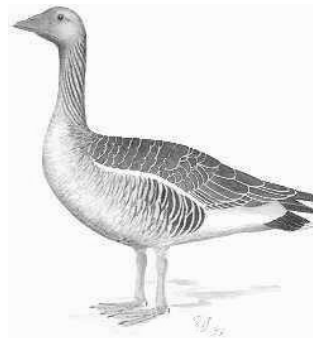
19) Bestimme die abgebildeten Tiere.



1. Bisam



2. Bekassine

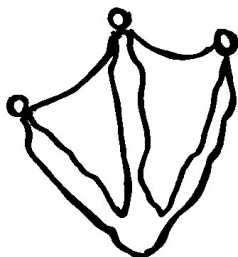


3. Graugans

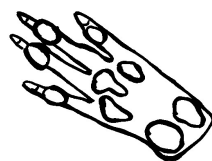


4. Waldohreule

20) Spurensuche. Finde heraus von welchen Tieren die abgebildeten Fußspuren stammen.



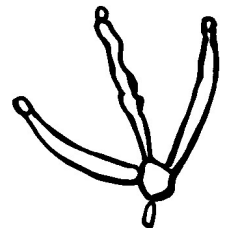
1. Lachmöwe



2. Eichhörnchen



3. Kaninchen



4. Brachvogel